

Die Angebote der Klinik für KJP

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (KJP) bietet an fünf Standorten eine breite Palette an Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche zwischen vier und siebzehn Jahren.



Gemeinsam mit den Sorgeberechtigten und unseren Patientinnen und Patienten finden wir Ziele und Wege, die seelische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen spürbar zu verbessern. Die multiprofessionellen Behandlungsteams nutzen dafür modernste wissenschaftliche Standards.

In der Regel findet vor der Aufnahme ein Klärungsgespräch mit den Sorgeberechtigten und ihrem Kind bzw. Jugendlichen statt. Gemeinsam werden die nächsten Behandlungsschritte erörtert. Während des Aufenthalts besuchen die Kinder und Jugendlichen den Krankenhausunterricht.



Ein Zimmer in der Jugendklinik in Klingenmünster.

Unsere Standorte



An allen Standorten der KJP in Klingenmünster, Kaiserslautern, Pirmasens und Speyer gibt es die Möglichkeiten einer **ambulanten** oder **tagesklinischen Behandlung**, am Hauptsitz in Klingenmünster zusätzlich die **stationäre Behandlung**. Seit dem Jahr 2019 gibt es außerdem eine Ambulanz in Kusel.

In **Klingenmünster** befinden sich folgende spezialisierte Bereiche für die stationäre, ambulante und tagesklinische Behandlung:

- Der Bereich **Clearing** ist für alle Notfallvorstellungen zuständig.
- Im Bereich **Kinder** werden Kinder bis 11 Jahre ambulant, stationär und tagesklinisch behandelt.
- Im Bereich **Jugend** werden Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren mit Essstörungen, Ängsten, Zwängen und Depressionen nach spezifischen Konzepten behandelt.
- Im Bereich **DBT** werden Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren mit Emotionsregulationsstörungen behandelt. Die Behandlung erfolgt nach dem DBT-A-Konzept, welches wir gerne im Gespräch erläutern.
- Im Bereich **Intensiv** werden Jugendliche ab 12 Jahren mit hohem Schutzbedarf und intensivem Betreuungsaufwand behandelt.
- Die **Sozialtherapeutische Abteilung** mit zwei Stationen behandelt Jugendliche und Heranwachsende von 14 bis 21 Jahren im Maßregelvollzug.



Einzelgespräche und Gruppenangebote, Schule und Freizeitgestaltung: Die Angebote sind vielfältig.

Kinder und Jugendliche

sind für uns die wichtigsten Personen in der Behandlung. Wir unterstützen mit Angeboten und helfen, Lösungswege zu finden.

Die sorgeberechtigten Eltern



werden von Beginn an in alle Behandlungsschritte mit einbezogen. Wir beraten und schulen in speziellen Elternseminaren.

Nach Zustimmung durch die Eltern suchen wir den engen Kontakt zu Schulen, Jugendämtern, Institutionen, Einrichtungen der Jugendhilfe sowie weiteren Helferinnen und Helfern vor Ort.



Therapiehunde sind in der KJP als treue Begleiter im Einsatz.